

für die Mittelfalle geschweift und gravirt, das Eingericht mit fünf sternförmigen Richtscheiben, die Aufhaltungsfeder mit Drücker befindet sich hinter dem Vorderstüdel, sämtliche Schlosstheile sind verschraubt. Dazu Schlüssel Nr. 360. Um 1620.

49. **Thürschloss** von Eisen, 62^{cm} lang, 15^{cm} und 23^{cm} breit, das Schlossblech ausgeschnitten und gravirt, die gewundenen Federn und die Wechsel sind mit einer geschweiften Platte von gravirten Arabesken überdeckt, am Vorder- und Hinterstüdel befinden sich die Aufhaltskloben, die mit reicher Gravirung versehen sind und delphinartig auslaufen, womit die zwei gespaltenen deutschen Riegel festgehalten werden, der Blindschlüssel mit Voluten, das Eingericht enthält sechs Richtscheiben mit Voluten, das Eingericht enthält sechs Richtscheiben, von einer Kuppel bedeckt, sämtliche Schlosstheile sind verschraubt, die Schraubengänge wurden gelocht, eine besonders schwierige Arbeit, das Schloss mit dem Schlüssel Nr. 357 ist ein Meisterwerk ersten Ranges. Ende des 16. Jahrhunderts.
50. — — — deutsch, 42^{cm} lang, 12^{cm} und 20·5^{cm} breit, der Mechanismus mit ausgeschnittenen gravirten Arabesken, auf blau angelaufenem Eisenblech überdeckt, mit vier deutschen nebeneinander laufenden Riegeln, der Blindschlüssel geschweift und gravirt; das Eingericht enthält sechs Richtscheiben. Um 1600.
51. — — — deutsch, 37^{cm} lang, 25^{cm} breit, das Schlossblech ausgeschnitten und gravirt mit Arabesken, der Mechanismus wird von einem geschweiften Schlosskasten umgeben, die vier Klappriegel und die verschiedenen Schlagfedern werden mit Schrauben von Eisen festgehalten, das Eingericht enthält zwei Richtscheiben mit schrägen Besatzungen. Dazu Schlüssel Nr. 354. Um 1620.
52. **Kastenschloss** von Eisen, deutsch, 25·5^{cm} lang, 10^{cm} und 15^{cm} breit, der Mechanismus von einem geschweiften Schlosskasten umgeben, mit fünf deutschen Riegeln, die Schlagfedern und Wechsel mit Schrauben von Eisen festgehalten, der Mechanismus ist äusserst sorgfältig und complicirt gearbeitet, das Eingericht enthält fünf sternförmige Richtscheiben, von besonderer Arbeit. Um 1620.
Die Schlösser von Nr. 44 bis 53 sind wahrscheinlich Meisterstücke, da jeder Theil mit besonderer Sorgfalt bearbeitet und ornamentirt wurde.
53. **Truhenschloss** von Eisen, deutsch, 47^{cm} lang, 13^{cm} breit, mit einfachen Klappriegeln und Schlagfedern. Mitte des 17. Jahrhunderts.
54. **Thürschloss** von Eisen, deutsch, 28·5^{cm} lang, 7·5^{cm} breit, mit einer geschweiften Spange zur Befestigung an die Thür, an der Platte verschlungene Ornamente, aus Eisenstäben geschmiedet. Mitte des 17. Jahrhunderts.